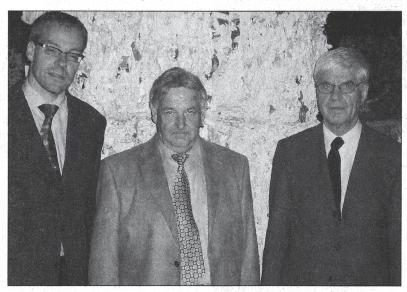
-Im Industriegebiet Ost



Besuch bei der Firma Karl: (v. l.) Jürgen Henke, Vorsitzender des Industrie- und Wirtschaftsclubs Ahlen, Janos Karl und Werner Buschhoff, zweiter Vorsitzender.

Industrie- und Wirtschaftclub bei Entsorgungsfirma zu Besuch

Ahlen (at). Zur aktuellen Mitgliederversammlung lud der Vorstand des Ahlener Industrieund Wirtschaftsclubs seine Mitglieder ins Entsorgungszentrum Karl ein. Bekanntlich wurde nach einem verheerenden Großbrand vor eineinhalb Jahren fast die ganze Betriebsstätte vernichtet. Zur Einstimmung führte Geschäftsführer Janos Karl durch die große Produktionshalle und zeigte die modernen eingesetzten Technologien für Rohrreinigung, Containerdienst, Daten- und Aktenvernichtung sowie die Sortierung von Pappe und Abfallen.

Besonders interessant waren

die Problemlösungen bei diesem außergewöhnliches Schadensereignis. Der Firmenchef erntete einiges Erstaunen, als er erfreut festgestellte: "Der Betrieb lief ohne Unterbrechung weiter, dabei haben wir keine Kunden verloren." Nachdem die bisherige Versicherung den Kontrakt aufgrund der Schadenshöhe von 3.5 Millionen Euro kündigte, arbeitet Karl nun mit einem unabhängigen Makler zusammen. Das anwesende Maklerbüro empfahl ein Gutachten über die Wertermittlung. insbesondere beim Gebäude, um Gefahren der Unterversicherung, ein vielfach völlig unterschätztes

Risiko, zu vermeiden.

Karl informierte die Mitglieder über ein realisiertes Brandschutzkonzept, zu dem bauliche und administrative Maßnahmen, permanente Videoüberwachung und Rauchmeldeanlagen gehören und eine Risiko-Optimierung. Mit diesen Maßnahmen stehen die Chancen gut, dass sich auf das mittlerweile auf 10 000 Quadratmeter angewachsene Grundstück eine derartige Katastrophe nicht mehr wiederholt.

Abschließend wurden durch den Vorsitzenden Jürgen Henke drei neue Mitglieder in den IWC aufgenommen.